

Barrierefreie Informationen zum Coronavirus

Zugang zu gesundheitlichen Notfallinformationen

Menschen mit Behinderung stoßen in puncto Informationen zum Coronavirus und zur aktuellen Lage überall auf Barrieren. Der fehlende Zugang zu gesundheitlichen Notfallinformationen verunsichert behinderte Menschen massiv. Informationen über Ansteckung, Verbreitung und Sicherheitsmaßnahmen aus sicheren Quellen gibt es oftmals nur in deutscher Alltagssprache.

Es ist aber dringend erforderlich, dass alle Menschen die notwendigen Informationen erhalten, um sich selbst und andere schützen zu können. Im Folgenden finden Sie einige hilfreiche Links zu barrierefreien Informationen:

Informationen für Gehörlose und Hörgeschädigte

- Beratungsservice des Bundesgesundheitsministeriums (BMG)
Fax: 030 / 340 60 66 – 07
E-Mail: info.deaf@bmg.bund.de oder info.gehoerlos@bmg.bund.de
Gebärdentelefon (Videotelefonie)

Informationen in Leichter Sprache

- Informationen zum Corona-Virus in Leichter Sprache vom Bundesministerium für Gesundheit
- Die Lebenshilfe informiert in Einfacher Sprache, sammelt wichtige Links und gibt Empfehlungen.

Informationen in Gebärdensprache

- Videos in Gebärdensprachen auf dem Youtube-Kanal des BMG

Informationen in anderen Sprachen

- Laufend aktualisierte Informationen in mehreren Sprachen finden Sie auf der Seite integrationsbeauftragte.de